



Twinning Projekt im Kosovo:

“Support Kosovo institutions on SAA implementation” [KS 14 IPA OT 02 16]

Budget: 1 625 000 EUR
Dauer: 24 Monate
Beginn: voraussichtlich Mai 2017

Projektziel: Das Ziel des Twinning Projekts ist es, eine effektive und effiziente Verwaltungsstruktur im Kosovo aufzubauen, mit der die Umsetzung des Stabilitäts- und Assoziierungsabkommens (SAA) gelingen soll. Dabei soll die Politikplanung für die Übernahme des Union Acquis verbessert, die institutionellen Kapazitäten gestärkt und somit eine effektive Implementierung des SAA ermöglicht werden.

Projekthalt: **Komponente 1: Umfangreiche Gap- und Bedarfsanalyse für die Anpassung der kosovarischen Rechtsvorschriften an den Union Acquis**

- Ermittlung der horizontalen Anforderungen und Bedürfnisse, welche innerhalb der Gap-Analyse zum Stand der Angleichung der kosovarischen Rechtsetzung an den Union Acquis zu berücksichtigen sind
- Ausarbeitung eines Ergebnisberichtes hinsichtlich der horizontalen Aspekte, welche bei der Gap-Analyse zu beachten sind
- Durchführung einer Gap-Analyse zu acht priorisierten Kapiteln des Union Acquis und Identifizierung von mittelfristigen Prioritäten für die Umsetzung des Union Acquis in folgenden Kapiteln:
 - Kapitel 1: Freier Warenverkehr
 - Kapitel 3: Niederlassungsrecht und freier Dienstleistungsverkehr
 - Kapitel 5: Öffentliches Auftragswesen
 - Kapitel 6: Gesellschaftsrecht
 - Kapitel 7: Rechte am geistigen Eigentum
 - Kapitel 8: Wettbewerb
 - Kapitel 23: Judikative und Grundrechte
 - Kapitel 24: Justiz, Freiheit und Sicherheit
- Ausarbeiten von Ergebnisberichten zur Gap-Analyse, sowie von umfassenden und evidenzbasierten Plänen für die Übernahme des Union Acquis in den acht priorisierten Kapiteln

Komponente 2: Aufbau von institutionellen Kapazitäten mit Blick auf den Union Acquis

- Durchführung eines Training Needs Assessments (TNA) und Identifizierung von Zielgruppen unter Berücksichtigung der relevanten Institutionen und spezifischen Trainingsbedürfnisse von Frauen und Männern
- Konzeption und Implementierung von „Training of Trainers“ – Modulen (ToT), sowie Ausarbeitung von Trainingsprogrammen zum Union Acquis
- Zertifizierung und Betreuung von 120-160 kosovarischen Trainerinnen und Trainern innerhalb der Ausführung von ToT – Modulen

**Methoden:**

Bedarfs- und Gap-Analyse, Untersuchungsberichte, Handlungsempfehlungen, strategische Beratung, Aktionspläne, Training Needs Assessment, ToT-Schulungen, maßgeschneiderte Schulungsprogramme, Trainerzertifizierung, Mentoring

Projektpartner:

Kosovo: Ministerium für Europäische Integration (MEI),
Kosovo Institute for Public Administration (KIPA)

Deutschland: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Projektleiter:

Herr Wolf-Dieter Plessing, BMWi

Langzeitberater:

Der/die Langzeitberater/in koordiniert und steuert das Twinning-Projekt und ist für die Implementierung der Projektaktivitäten im Partnerland verantwortlich. Während der gesamten Projektlaufzeit ist er/sie im Partnerland Kosovo stationiert. Er/sie ist das Bindeglied zwischen den kosovarischen Partnern, der deutschen Projektleitung und dem Expertenteam.

Qualifikationsvoraussetzungen:

- Bedienstete/r oder gleichwertige/r Mitarbeiter/in einer öffentlichen Behörde oder mandatierten Einrichtung
- Universitätsabschluss und mindestens fünfjährige Arbeitserfahrung im Bereich der Europäischen Integration
- Mindestens dreijährige Erfahrung in der rechtlichen Harmonisierung
- Nachweisliche Erfahrung im Projektmanagement
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung in Transformationsländern, insbesondere im Westlichen Balkan, von Vorteil

Expertenteam:

Ein Team aus **Kurzzeitexperten** ist dafür zuständig, den Projektinhalt den Projektanforderungen entsprechend umzusetzen. Dabei leisten die Kurzzeitexperten die inhaltliche Beratung in dem Twinning-Projekt, in der Regel durch Beratungsmissionen von 3 bis 5 Tagen im Partnerland.

Qualifikationsvoraussetzungen:

- Bedienstete/r bzw. Mitarbeiter/in einer öffentlichen oder mandatierten Einrichtung
- Universitätsabschluss und mindestens 7-jährige Arbeitserfahrung in der rechtlichen Harmonisierung
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung in der Koordination von Aktivitäten in Bezug auf rechtliche Harmonisierung, dem Entwerfen von Gesetznormen oder Policies, Strategieplanung und Monitoring
- Erfahrung im Bereich der europäischen Beitrittsverhandlungen
- Expertise im Planen und Budgetieren auf der Basis von Datensammlungen, Politikkoordination und finanzieller Folgenabschätzung

Projektmanagement:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Kontakt:

Burcu Okur (+49 30 72614 438 / burcu.okur@giz.de)